



DER
FEINSCHMECKER

Die **500** besten
Weingüter
in Deutschland
2022

MIT VIELEN PROBIERTIPPS

Aktuell getestet und bewertet von den Experten
der FEINSCHMECKER-Redaktion

Weingut Querbach ●●●●●

OT Oestrich, Lenchenstr. 19, 65375 Oestrich-Winkel,
Tel. 06723-38 87

www.querbach.com

Inhaber: Peter Querbach

Rebfläche: 10 Hektar

Probiertipps:

2019 sur lie Riesling (€ 12,00)

2019 Winkel Riesling (€ 18,00)

2019 Winkel Hasensprung Riesling (€ 21,00)

Besuch: Mo, Di, Do 8-12 und 14-17.30 Uhr, Mi 8-12
Uhr, Fr 8-12 und 14-14.30 Uhr, Sa 9-14 Uhr ☞ ☎

Mehr Grip, Struktur und Klarheit können wir in den eingeschickten Weinen erkennen – eine schöne Entwicklung! Querbach vergärt seine Rieslinge spontan und baut sie im Edelstahltank aus. Durch den Restzucker sind sie meist nicht ganz trocken. Deswegen gehört er auch zu den wenigen Winzern, die den Verband Deutscher Prädikatsweingüter (VDP) verlassen haben: Seine Weine sind mit den trockenen Großen Gewächsen nicht kompatibel, dafür aber sehr langlebig. Besonders gefallen hat uns der Riesling sur lie 2019, der saftig und straff mit schöner Frucht ins Glas kommt. Der 2019er Winkel Riesling hat Spannung und ist richtig animierend und aufweckend.

Rüdesheim am Rhein**Klosterweingut Abtei St. Hildegard** ●●●●●

OT Eibingen, Abtei St. Hildegard 1,
65385 Rüdesheim am Rhein,
Tel. 06722-49 91 30

www.abtei-st-hildegard.de

Inhaber: Benediktinerinnenabtei St. Hildegard

Kellermeister: Arnulf Steinheimer

Rebfläche: 7,5 Hektar

Probiertipps:

2020 Pilgertrunk Abtei St. Hildegard Riesling
Qualitätswein 03/21 (€ 9,00)

Besuch: Mo-Sa 10-17 Uhr, So 12-17 Uhr ☞ ☎
Das Weingut ist uns bekannt für unkomplizierte Weine ohne Firlefanz, die aber immer von hoher Trinkfreude begleitet werden. Dieser Jahrgang ist nicht ganz so stark wie der 2019er, aber weiterhin von ordentlicher Qualität, fruchtbetont, animierend und frisch. Ein Besuch lohnt sich im Klostercafé, das neben kleinen Speisen, Kaffee und

Kuchen auch die Klosterweine im Ausschank hat. Die Vinothek ist in den Klosterladen integriert. Dort gibt es neben den Weinen auch ein großes Buchsortiment, verschiedene Dinkelprodukte, Obstbrände und Keramik.

Weingut August Kessler ●●●●●

OT Assmannshausen, Lorcher Str. 16,
65385 Rüdesheim am Rhein,
Tel. 06722-909 92 00

www.august-kessler.de

Inhaber: August Kessler

Rebfläche: 33 Hektar

Probiertipps:

2020 RÜDESHEIM weiss Riesling trocken VDP.
Ortswein (€ 15,00)

2019 Rüdesheim Berg Roseneck weiss Riesling
trocken VDP.Grosse Lage (€ 50,00)

2018 Cuvée Max trocken Pinot Noir VDP.
Gutswein (€ 75,00)

Besuch: n. V. ☞ ☎

Der Rüdesheimer Riesling ist in diesem Jahr einer unserer Lieblinge aus der Kollektion: leicht exotischer Touch, am Gaumen viel Ausdruck und feine Phenolik. Das ist schon sehr erwachsen. Ein weiteres Highlight ist die Cuvée Max mit schönen Beerenfrüchten im Bukett, kräftigem Ausdruck, aber feiner Gerbstoffstruktur – ein Wein, der nicht satt macht.

Weingut Dr. Nägler ●●●

Friedrichstr. 22, 65385 Rüdesheim am Rhein,
Tel. 06722-28 35

www.weingut-dr-naegler.de

Inhaber: Tilbert Nägler

Rebfläche: 7,5 Hektar

Probiertipps:

2019 Rüdesheim Berg Schlossberg Riesling
Grosses Gewächs (€ 24,00)

Besuch: n. V. ☞ ☎

Das Weingut Tilbert Nägler ist ein guter Startpunkt für Entdecker des Rheingaus: Mit einem Weinpaket zum Mitnehmen, einer Route und Hinweisen lassen sich die umliegenden Weinberge erkunden. Leider konnte die Kollektion in diesem Jahr nicht an das Vorjahr anschließen, denn den Weinen fehlten aus unserer Sicht etwas Substanz und Dichte. Das Große Gewächs aus dem Rüdesheimer Berg hat jedoch würzige, nussige und mineralische Noten.



Theresa Breuer strahlt zu Recht: 4,5 FEINSCHMECKER-Punkte für eine fantastische Kollektion!

Weingut Georg Breuer ●●●●●

Grabenstr. 8, 65385 Rüdesheim am Rhein,
Tel. 06722-10 27

www.georg-breuer.com

Inhaber: Theresa Breuer

Rebfläche: 38 Hektar

Probiertipps:

2020 GB Sauvage Rheingau Riesling trocken
QbA (€ 11,00)

2019 Terra Montosa Rheingau Riesling trocken
QbA (€ 24,00)

2015 Berg Roseneck Rüdesheim Riesling QbA
(€ 54,00)

Besuch: Mo-So 10-18 Uhr ☞ ☎

Aufstieg für Theresa Breuer! Auch die diesjährige Kollektion ist wieder durchweg beeindruckend. Die Winzerin steht für Terroir-Rieslinge, und das mit einer Beständigkeit, die sie zu den besten ihrer Region macht. Bereits die Basis ist eine sichere Bank. Die Ortsweine aus Lorch, Rauenthal und Rüdesheim zeigen eindrucksvoll die feinen Terroir-Unterschiede. Der trockene Riesling GB Sauvage ist sehr komplex mit steinigen und kräutrigen Noten, dazu eine knackige Säure mit Pfiff. Reifer in der Frucht und etwas stoffiger zeigt sich der Riesling Terra Montosa von 2019 (übrigens auch 2020 sehr gut!). Er ist animierend durch die Noten von Grapefruit, Zitrone und Pampelmuse, dazu kommen nussige Töne – ein Wein zum Versinken. Wie unglaublich lange sich Breuers Weine jung halten, zeigt der Riesling Berg Roseneck aus 2015: ein Monument von Jugendlichkeit und gefühlt noch am Anfang seiner Entwicklung.

Weingut Krone Assmannshausen ●●●

OT Assmannshausen, Niederwaldstr. 2 a,
65385 Rüdesheim am Rhein,

Tel. 06722-25 25

www.weingut-krone.de

Inhaber: Anja Wegeler-Drieseberg, Ralf Frenzel,
Tom Drieseberg

Rebfläche: 4,8 Hektar

Probiertipps:

2016 Assmannshäuser Frankenthal Spätburgunder
trocken VDP.ERSTE LAGE (€ 33,00)

2015 JUWEL Assmannshäuser Spätburgunder
trocken ICON (€ 67,00)

Besuch: Fr 16-18 Uhr, Sa 14-18 Uhr, So 13-18 Uhr ☞ ☎

Das bekannte Weingut fokussiert sich vor allem auf Spätburgunder in den Assmannshäuser Spitzenlagen. Die aktuelle Kollektion zeigt Weine, die etwas unbalanciert wirken, wie der Weißburgunder Ortswein aus Hallgarten. Lichtgestalten sind hingegen der Spätburgunder aus dem Frankenthal, der mit Aromen von Sauerkirsche völlig kitschbefreit ins Glas kommt. Auch der Juwel zählt zu unseren Tipps: ein feiner, fruchtbetonter und einladender Spätburgunder mit Cassisnoten.

Wiesbaden**Weingut Höhn** ●●●

OT Schierstein, Freudenbergstr. 200,
65201 Wiesbaden,
Tel. 0611-716 87 89

www.weinguthoehn.de

Inhaber: Jürgen Höhn

Rebfläche: 20,5 Hektar

Probiertipps:

2020 Hattenheimer Nussbrunnen Riesling
Spätlese edelsüß (€ 13,50)

2019 Hattenheimer Nussbrunnen Riesling
Kabinett trocken (€ 8,90)

2020 Eltviller Sonnenberg Riesling Kabinett
halbtrocken (€ 6,90)

Besuch: Mo-Fr 17-19 Uhr, Sa 10-14 Uhr ☞

Die aktuelle Kollektion des Weinguts hat einige sehr feine restsüße Qualitäten zu bieten, zum Beispiel die Spätlese aus dem Hattenheimer Nussbrunnen, die mit verspielter Frucht, feiner Säure und klarer Aromatik ins Glas kommt. Der halbtrockene Kabinett Riesling aus dem Eltviller Sonnenberg zeigt Kernobstnoten und ist wunderbar beschwingt. Aber auch Trockenes gelingt, wie der Kabinettwein aus dem Nussbrunnen beweist: ganz typisch Rheingau mit Aprikose, zu der sich exotische Noten wie Ananas gesellen.